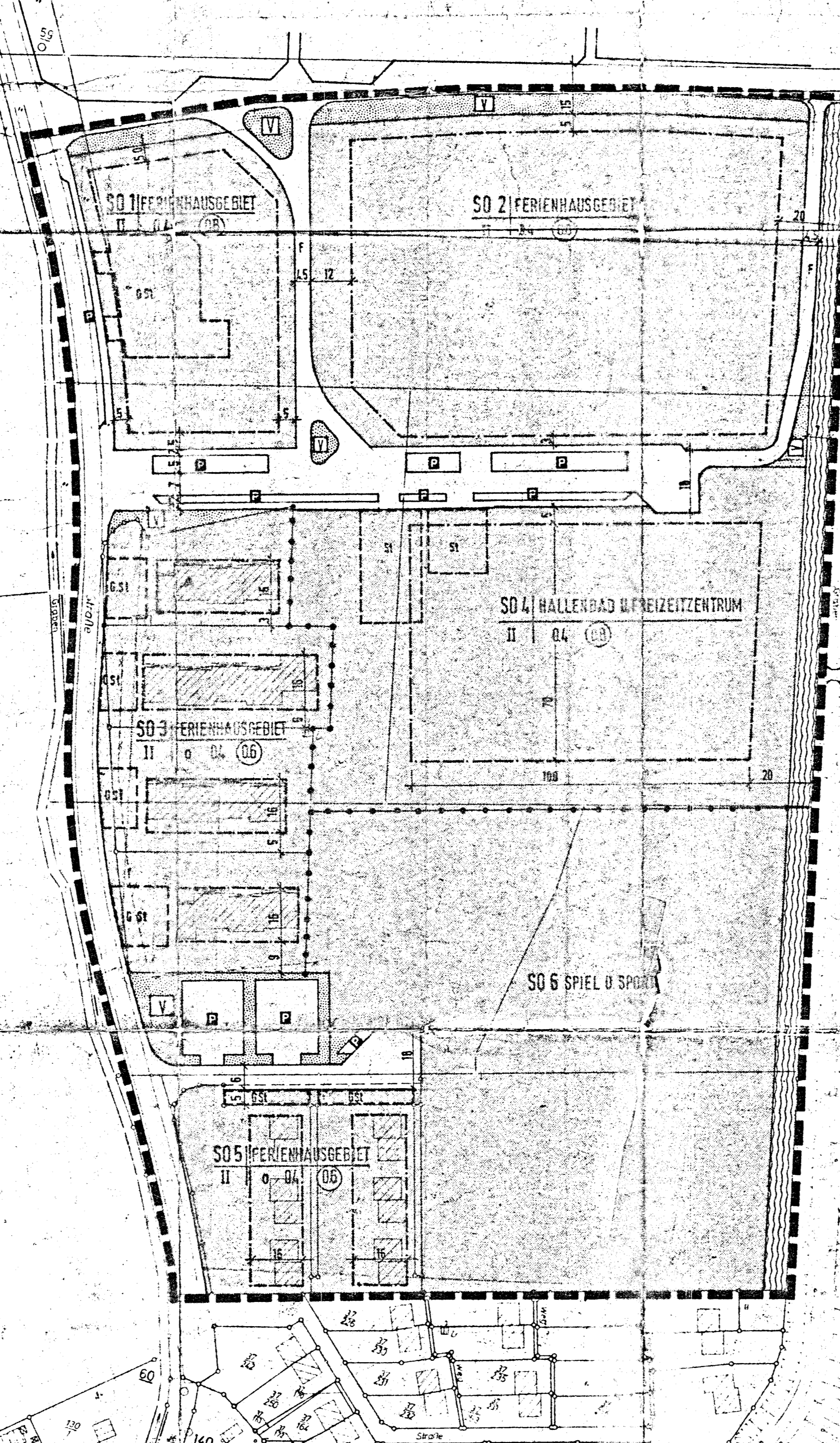


BEBAUUNGSPLAN NR. III 6b



PLANZEICHENERKLÄRUNG UND FESTSETZUNGEN

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

SO SONDERGEBIET MIT ZWECKBESTIMMUNG  
Z.B. FERIEHAUSGEBIET (SIEHE TEXTL. FESTSETZUNGEN)

KLASS DER BAULICHEN NUTZUNG

II ZAHL DER VOLLGESCHOSSE  
04 GRUNDFLÄCHENZAHL  
08 GESCHOSSFLÄCHENZAHL

BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN

o OFFENE BAUWEISE  
- - - BAUGRENZE

VERKEHRSFLÄCHEN

STRASSENVERKEHRSFLÄCHE  
STRASSENABGRENZUNGSLINIE  
F ÖFFENTLICHE FUSSWEGE  
P ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHE  
V VERKEHRSGRÜNFLÄCHE ALS BESTANDTEIL DER VERKEHRSFLÄCHEN

WASSERFLÄCHEN UND FLÄCHEN FÜR DIE WASSERWIRTSCHAFT

FLÄCHE FÜR DIE WASSERWIRTSCHAFT (SCHUTZSTREIFEN ZUR PFLEGE DES ENTWÄSSERUNGSRABENS)

SONSTIGE DARSTELLUNGEN UND FESTSETZUNGEN

FLÄCHEN FÜR STELLPLATZE ODER GARAGEN  
St STELLPLATZE  
GSt GEMEINSCHAFTSSTELLPLATZE  
- - - ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG  
- - - GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES

DARSTELLUNGEN DER PLANUNTERLAGE

VORH. FLURSTÜCKSGRENZE  
7/77 FLURSTÜCKSNUMMER  
VORH. GEBÄUDE

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

- IM SONDERGEBIET SO 1 SIND ZULÄSSIG: ANLAGEN UND EINRICHTUNGEN ZUR VERSORUNG DES GEBIETES UND BETRIEBE DES BEHERBERGUNGSGEWERBES
- IM SONDERGEBIET SO 6 SIND ZULÄSSIG: ANLAGEN UND EINRICHTUNGEN FÜR SPORTLICHE ZWECKE.
- FÜR DAS PLANGEBIET SOLLEN DIE PLANUNGSRICHTPEGEL DER DIN 18085 (AUSG. 1971) BEI TAG VON 55 dB(A), BEI NACHT VON 40 dB(A) NICHT ÜBERSCHRITTEN WERDEN.

Präambel

§ 1 Abs. 3 und des § 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 8.8.1976 (BGBI. I S. 2256) (i.d.F. v. S. 3617), zuletzt geändert durch Gesetz vom 1.9.1979 (BGBI. I S. 919)

§ 1 Abs. 1 des Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 29.7.1980 (Nds. GVBl. S. 283) (BGBI. I S. 2256) (i.d.F. v. S. 3617), zuletzt geändert durch Gesetz vom 1.9.1979 (Nds. GVBl. S. 960) (BGBI. I S. 919)

§ 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (Nds. GO) vom 18.10.1977 (Nds. GOBl. S. 497), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18.10.1980 (Nds. GOBl. S. 385)

§ 6a der Niedersächsischen Gemeindeordnung (Nds. GO) vom 18.10.1977 (Nds. GOBl. S. 497), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18.10.1980 (Nds. GOBl. S. 385)

Hohenkirchen den 25.01.1982



*[Signature]*  
Gemeindegemeinschaft Wangerland

Verfahrensvermerke

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Legenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedingbaren Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze wie folgt nach: Stand v. Sept. 1981. Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geographisch einwandfrei. Der Inhalt entspricht der neu festgesetzten Grundstücksgrenzen in der Öffentlichkeit einwandfrei.

Der Rat der Stadt/Gemeinde hat die Aufstellung des Bebauungsplanes gemäß § 1 Abs. 1 Bundesbaugesetz (BBauG) beschlossen am 25.07.81. Der Bebauungsplan wurde öffentlich zur Einsichtnahme ausgestellt am 24.07.81.

Die Entwurfsarbeiten wurden auftragsgemäß von der Gemeinde durchgeführt.

Der Rat der Stadt/Gemeinde hat dem Entwurf mit Begründung zugestimmt und seine öffentliche Auslegung gemäß § 10 Abs. 1 BBauG beschlossen am 30.11.81.

Die öffentliche Auslegung der öffentlichen Auslegung gemäß § 10 Abs. 1 BBauG ist mit Angabe von Ort und Dauer und der öffentlichen Auslegung gemäß § 10 Abs. 1 BBauG beschlossen am 03.12.81. Die öffentliche Auslegung ist am 03.12.81 abgeschlossen.

Hohenkirchen, 25. JAN. 1982

Hohenkirchen, 25. JAN. 1982

Hohenkirchen, 25. JAN. 1982



*[Signature]*  
Gemeindegemeinschaft Wangerland

HANNOVER, DEN 11.09.1981



*[Signature]*  
Gemeindegemeinschaft Wangerland

*[Signature]*  
Gemeindegemeinschaft Wangerland

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Legenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedingbaren Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze wie folgt nach: Stand v. Sept. 1981. Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geographisch einwandfrei. Der Inhalt entspricht der neu festgesetzten Grundstücksgrenzen in der Öffentlichkeit einwandfrei.

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Legenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedingbaren Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze wie folgt nach: Stand v. Sept. 1981. Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geographisch einwandfrei. Der Inhalt entspricht der neu festgesetzten Grundstücksgrenzen in der Öffentlichkeit einwandfrei.

Der Bebauungsplan ist mit Verfügung (AZ. 15.02.1982) vom heutigen Tage gemäß § 11 in Verbindung mit § 6 Abs. 2 bis 4 BBauG genehmigt.

Der Bebauungsplan ist mit Verfügung (AZ. 15.02.1982) vom heutigen Tage gemäß § 11 in Verbindung mit § 6 Abs. 2 bis 4 BBauG genehmigt.

Der Bebauungsplan ist mit Verfügung (AZ. 15.02.1982) vom heutigen Tage gemäß § 11 in Verbindung mit § 6 Abs. 2 bis 4 BBauG genehmigt.

Der Bebauungsplan ist mit Verfügung (AZ. 15.02.1982) vom heutigen Tage gemäß § 11 in Verbindung mit § 6 Abs. 2 bis 4 BBauG genehmigt.

Hohenkirchen, 25. JAN. 1982

Hohenkirchen, 25. JAN. 1982

Jever, den 15.02.1982

Jever, den 15.02.1982

Hohenkirchen, 26.02.1982

Hohenkirchen, 26.02.1982



*[Signature]*  
Gemeindegemeinschaft Wangerland

*[Signature]*  
Gemeindegemeinschaft Wangerland

*[Signature]*  
Gemeindegemeinschaft Wangerland

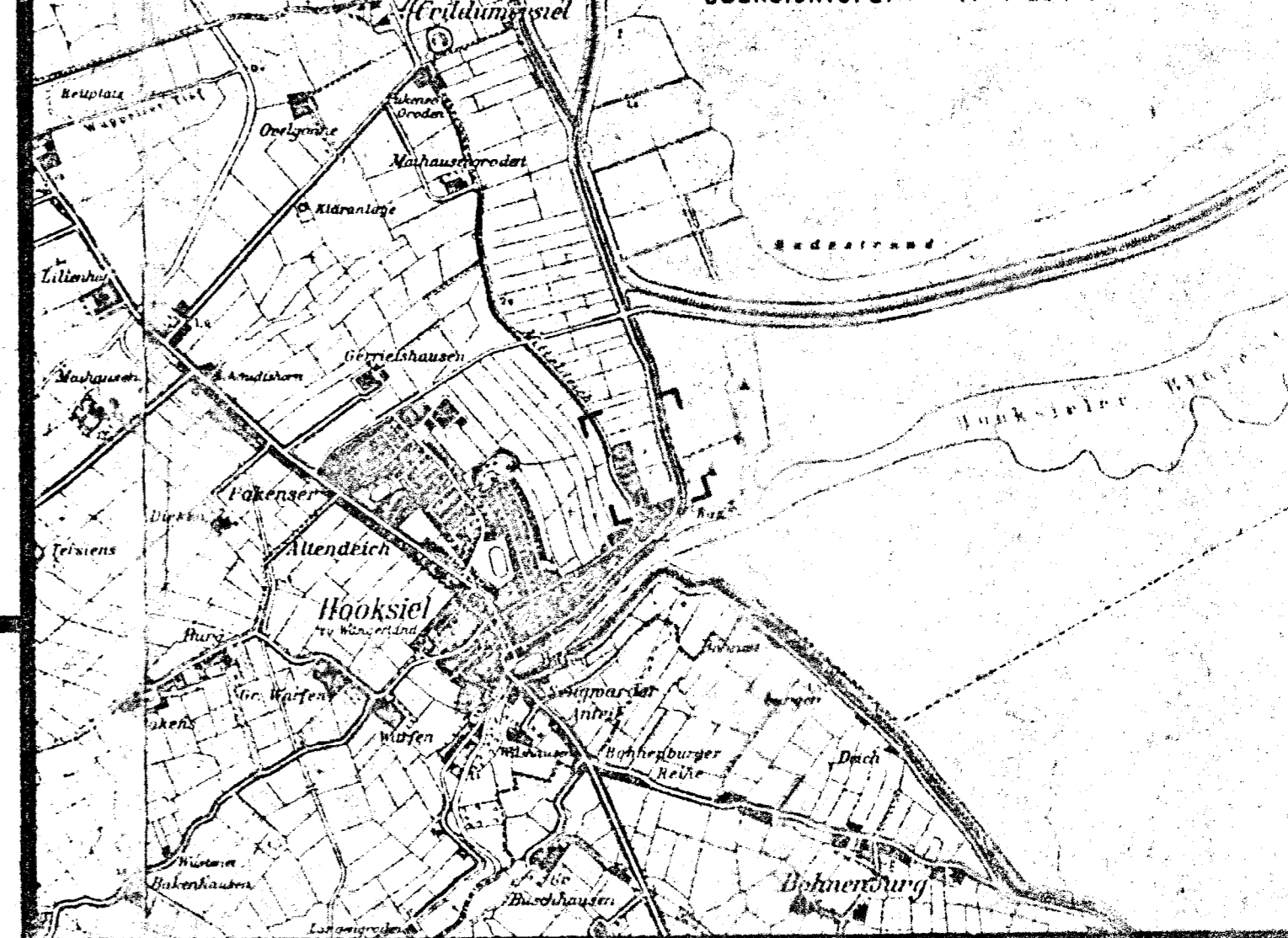
*[Signature]*  
Gemeindegemeinschaft Wangerland

*[Signature]*  
Gemeindegemeinschaft Wangerland

*[Signature]*  
Gemeindegemeinschaft Wangerland

*[Signature]*  
Gemeindegemeinschaft Wangerland

ÜBERSICHTSPLAN M 1:25.000



GEMEINDE WANGERLAND  
BEBAUUNGSPLAN NR. III 6a  
HOOKSIEL OST  
M. 1:1000

Arbeitskopie